

## Pressemitteilung 165/ 2017

12.04.2017

Marcel Braumann, Pressesprecher

**Bildung / Wirtschaft**

Tel.: 0351 - 4935823

Handy: 0171 - 8983985

Fax: 0351 - 4960384

Mit Lehramtsausbildung Region Chemnitz unterstützen!

### **Bartl / Brünler / Schaper: Lehramtsausbildung in Chemnitz muss Region unterstützen – industrielles Herz des Freistaates**

Auf Antrag der Fraktion DIE LINKE fand im sächsischen Landtag heute eine Aktuelle Debatte unter dem Titel „Sicherung des Lehrkräftebedarfs ist auch regionale Wirtschaftsförderung – Lehramtsausbildung an der TU Chemnitz stärken!“ statt.

Dazu erklären die **Chemnitzer Abgeordneten der Linksfraktion, Susanne Schaper, Klaus Bartl und Nico Brünler:**

In der Region Südwestsachsen mit dem Oberzentrum Chemnitz lebt rund ein Drittel der sächsischen Bevölkerung, wird ein Drittel der Wertschöpfung des Landes erbracht. Auch jenseits des starken Automobilbaus in der Region: Hier schlägt nach wie vor das industrielle Herz des Freistaates. Wenn die Volksbank in ihrer regelmäßigen Standortbewertung die Region Chemnitz zu den Top 5 Mittelstandsregionen zählt, dann spricht das für sich.

Diese Stellung lässt sich nur mit gut ausgebildeten Fachkräften aufrecht halten. Fachkräftesicherung fängt in der Schule an. Bereits jetzt ist die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber für das Lehramt in Chemnitz bis zu zehn Mal so hoch wie die Zahl der zur Verfügung stehenden Plätze. Hinzu kommt: Die meisten Lehramtsstudierenden in Chemnitz kommen aus der Region, haben hier ihren Lebensmittelpunkt, wollen beruflich gern auch hier bleiben.

Die Ausbildung in Chemnitz ist attraktiv, obwohl sie unter erschwerten Bedingungen stattfindet: Professuren sind zum Teil noch immer unbesetzt, da die Uni derzeit keine Perspektive bieten kann. Das Ende der Lehramtsausbildung ist seitens der Staatsregierung de facto schon beschlossen. Damit wiederholt und potenziert sich ein Fehler von vor zwanzig Jahren, als die Lehramtsausbildung in Chemnitz bereits einmal abgeschafft wurde.

Wir fordern nicht nur eine dauerhafte Absicherung, sondern den Bedürfnissen der Region Folge leistend einen Ausbau der Lehramtsausbildung in Chemnitz. Dazu gehört für uns auch ein unvoreingenommenes Nachdenken über das Lehramt für Oberschul- und Berufsschullehrer. Bereits jetzt haben wir in Chemnitz eine Pädagogik mit Schwerpunkten Erwachsenenbildung und Berufs- und Wirtschaftspädagogik. Die Ansätze sind also vorhanden.